

Niederschrift

über die Sitzung des

Kreistages

(02. Sitzung in der XI. Wahlperiode) am

Freitag, 11. Oktober 2024, in Montabaur

- Peter-Paul-Weinert Saal -

Beginn der Sitzung: 14:00 Uhr

Ende der Sitzung: 15:50 Uhr

Anwesenheit:

1. Vorsitzende, Kreisbeigeordnete, Dezernenten, Büroleiterin, Schriftführer

Landrat Achim Schwickert, Vorsitzender
Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland
Kreisbeigeordneter Andreas Strüder
Ltd. staatliche Beamtin Oberregierungsrätin Lieselotte Kohl
Kreisverwaltungsrätin Simone Schäfer, Büroleiterin
Kreisinspektorin Lena Schardt, Schriftführerin
Kreisinspektor Leon Leienthal, Pressestelle/Sitzungsdienst
Carolin Faller, Pressestelle

2. Mitglieder des Kreistages

Siehe Anwesenheitsliste (Anlage I zur Niederschrift)

Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 11.10.2024

Öffentlicher Teil

1. Verpflichtung von Kreistagsmitgliedern
2. Bericht des Landrates über Angelegenheiten des Landkreises
3. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten des Westerwaldkreises **0035/XI**
4. Wahl von Ersatznachfolgern/innen in Ausschüsse des Kreistages bzw. in sonstige Ausschüsse, Beratungs- und Beschlussorgane **0034/XI**
5. Änderung der Satzung über Leistungen und Kostenbeiträge in der Kindertagespflege im Westerwaldkreis **0038/XI**
6. Ärztliche Versorgung im Westerwaldkreis; Verlängerung der Richtlinie zur Förderung der Niederlassung von Ärztinnen und Ärzten im Westerwaldkreis **0039/XI**
7. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2024 **0036/XI**
8. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragsstellenplan des Westerwaldkreises für das Haushaltsjahr 2024 **0037/XI**
9. Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine
10. Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende, Landrat Schwickert, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreistages. Im Folgenden stellt er fest, dass zur 02. Sitzung des Kreistages in der XI. Wahlperiode form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die öffentliche Bekanntmachung über die Einsichtnahme des Nachtragshaushaltsentwurfs erfolgte am 25.09.2024; die öffentliche Bekanntmachung der Kreistagssitzung am 02.10.2024, jeweils in der Westerwälder Zeitung.

Weitere Änderungen oder Erweiterungen der Tagesordnung werden auf die entsprechende Frage des Vorsitzenden hin nicht beantragt.

Der Sitzungsbeirat hat am 16.09.2024 nachstehende Redezeiten festgelegt.

Öffentlicher Teil:		
1.	Verpflichtung von Kreistagsmitgliedern	(im Übrigen ohne Aussprache)
2.	Bericht des Landrates über Angelegenheiten des Landkreises	(im Übrigen ohne Aussprache)
3.	Bericht der Gleichstellungsbeauftragten des Westerwaldkreises	Eine Fraktion für alle (CDU)
4.	Wahl von Ersatznachfolgern/innen in Ausschüsse des Kreistages bzw. in sonstige Ausschüsse, Beratungs- und Beschlussorgane	(im Übrigen ohne Aussprache)
5.	Änderung der Satzung über Leistungen und Kostenbeiträge in der Kindertagespflege im Westerwaldkreis	Möglichkeit zur Stellungnahme vom Platz aus
6.	Ärztliche Versorgung im Westerwaldkreis; Förderrichtlinie zur Niederlassung von Ärztinnen und Ärzten im Westerwaldkreis	Möglichkeit zur Stellungnahme vom Platz aus
7.	Entscheidung über über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2024	(im Übrigen ohne Aussprache)
8.	Nachtragsstellenplan 2024	(im Übrigen ohne Aussprache)
9.	Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine	(im Übrigen ohne Aussprache)
10.	Einwohnerfragestunde	(im Übrigen ohne Aussprache)

Der Vorsitzende stellt die Entscheidung über die Redezeiten zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Der Vorsitzende weist auf die ausliegenden Unterlagen hin:

- Forderungsnachweis/Personalbogen
- Ergänzung zu TOP 7 „Entscheidung über über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2024“
- Zusammenstellung der Anfragen von Mitgliedern des Kreistags seit der letzten Sitzung am 30.08.2024

Vor Eintritt in die öffentliche Tagesordnung nimmt der Vorsitzende die Ehrung der Sieggemeinden des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ vor.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreistages am: **11.10.2024**

Tagesordnungspunkt: 1 Verpflichtung von Kreistagsmitgliedern

Vorlage-Nummer: **ohne Vorlage**

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und nimmt unter Hinweis auf die Einhaltung der Pflichten nach § 14 LKO (Schweigepflicht), § 15 LKO (Treuepflicht) und § 16 LKO (Ausschließungsgründe) die Verpflichtung der Kreistagsmitglieder Klaus Lütkefedder, Wallmerod, und Heike Pape, Westerbürg, vor.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreistages am: 11.10.2024

Tagesordnungspunkt: 2 Bericht des Landrates über Angelegenheiten des Landkreises

Vorlage-Nummer: ohne Vorlage

Der Vorsitzende berichtet über folgende Themen:

- Sachstand im Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes bezüglich des Sirenwarnnetzes und der Inanspruchnahme des Förderprogramms zur Einrichtung von Notfalltreffpunkten. (Die Verlängerung der Förderrichtlinie werde den Kreisgremien vorgeschlagen.);
- Sachstand zur Ärztlichen Versorgung im Westerwaldkreis (insbesondere bzgl. erstmals durchgeführtem Mediziner-Camp);
- Aktuelle Informationen zum ÖPNV und in Bezug auf die Schülerbeförderung.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreistages am: 11.10.2024

Tagesordnungspunkt: 3 Bericht der Gleichstellungsbeauftragten des
Westerwaldkreises

Vorlage-Nummer: 0035/XI

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Frau Beate Ullwer, Gleichstellungsbeauftragte des Westerwaldkreises.

Er bittet Frau Ullwer um ihren Bericht.

Frau Ullwer berichtet sodann über ihre Tätigkeiten im Zeitraum von Juni 2021 bis Mai 2024.

Landrat Schwickert dankt Frau Ullwer für ihren Bericht und die geleistete Arbeit.

Kreistagsmitglied Alexandra Marzi (CDU) spricht Frau Ullwer im Namen der Kreistagsfraktionen ebenfalls ihren Dank und Anerkennung aus.

Der Kreistag nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

Sitzung des Kreistages am: 11.10.2024

Tagesordnungspunkt: 4 Wahl von Ersatznachfolgern/innen in Ausschüsse des Kreistages bzw. in sonstige Ausschüsse, Beratungs- und Beschlussorgane

Vorlage-Nummer: 0034/XI

Der Vorsitzende führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage. Er erklärt weiter, dass Wahlen grundsätzlich im Wege geheimer Abstimmung erfolgten. Der Kreistag könne jedoch eine offene Abstimmung beschließen. Er schlage daher eine offene Abstimmung en bloc vor.

1. Beschluss:

Der Kreistag beschließt, dass die Wahlen von Ersatznachfolgern/innen in die Ausschüsse des Kreistages bzw. in sonstige Ausschüsse, Beratungs- und Beschlussorgane im Wege offener Abstimmung und en bloc erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Der Vorsitzende stellt sodann fest, dass die vorschlagsberechtigten Kreistagsfraktionen im Vorfeld der Sitzung zur Nachbesetzung der vakanten Position einen Wahlvorschlag gemacht habe.

2. Beschluss:

Der Kreistag wählt

- Sascha Kraft aus Hachenburg als 2. Stellvertreter in den Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft,
- Martin Gräf aus Höhr-Grenzhausen als Mitglied in den Werkausschuss,
- Kay Ortseifen aus Herschbach als 1. Stellvertreter in den Werkausschuss,
- Gudrun Hummerich aus Selters als 1. Stellvertreterin in den Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Protokollnotiz: Der Vorsitzende hat an den Wahlen nicht teilgenommen (§ 29 Abs.3 Nr.1 LKO).

Sitzung des Kreistages am: 11.10.2024

Tagesordnungspunkt: 5 Änderung der Satzung über Leistungen und Kostenbeiträge in der Kindertagespflege im Westerwaldkreis

Vorlage-Nummer: 0038/XI

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt ausführlich in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage. Der Vorsitzende erklärt, Grundlage seien die im Frühjahr 2024 eingereichten Forderungen der Tagesmütter aus dem Kreis gewesen. Um die Satzungsänderung zu Beginn des kommenden Jahres 2025 umsetzen zu können, sei bereits jetzt ein Kreistagsbeschluss notwendig.

Es schließen sich Redebeiträge der Kreistagsmitglieder Karl-Heinz Boll (CDU), Thomas Mockenhaupt (SPD), Jürgen Nugel (AfD), Stephan Bach (FWG), Sarah Schell-Hahn (B90/Die Grünen), Angela Adomeit (Freie Wähler), Dr. Stephan Krempel (CDU) und Dr. Kai Müller (CDU) an.

Kreistagsmitglied Thomas Mockenhaupt (SPD) regt an, die Staffelung der Elternbeiträge erneut im zuständigen Jugendhilfeausschuss zu behandeln. Er betont, insbesondere die Obergrenze sei kritisch zu überarbeiten.

Darüber hinaus fragt Kreistagsmitglied Jürgen Nugel (AfD), wie der Ablauf sei, wenn eine Tagesmutter kurzfristig ausfalle.

Kreistagsmitglied Sarah Schell-Hahn (B90/Die Grünen) erkundigt, sich ob es auch Tagesväter im Kreis gibt.

Landrat Schwickert sagt zu, die Beantwortung der beiden Fragen im Zuge der Niederschrift vorzunehmen.

Abschließend weist der Vorsitzende darauf hin, dass der Jugendhilfeausschuss in seiner nächsten Sitzung ebenfalls mit der Thematik und dem Kreistagsbeschluss befasst werden wird.

Sodann stellt er den verwaltungsseitigen Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Änderung der Satzung über Leistungen und Kostenbeiträge in der Kindertagespflege im Westerwaldkreis mit den vorliegenden Inhalten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

(Die Antworten zu den beiden Fragen der Kreistagsmitglieder Jürgen Nugel (AfD) und Sarah Schell-Hahn (B90/Die Grünen) sind dieser Niederschrift als **Anlage II** beigefügt).

Sitzung des Kreistages am: **11.10.2024**

Tagesordnungspunkt: 6 Ärztliche Versorgung im Westerwaldkreis; Verlängerung der Richtlinie zur Förderung der Niederlassung von Ärztinnen und Ärzten im Westerwaldkreis

Vorlage-Nummer: **0039/XI**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt ausführlich in die Thematik ein.

Es schließen sich Redebeiträge der Kreistagsmitglieder Gerrit Müller (CDU), Dr. Tanja Machalet, MdB (SPD), Jürgen Nugel (AfD), Michael Thiesen (FWG) und Eva Ehrlich-Lingens (B90/Die Grünen) an.

Landrat Schwickert fasst abschließend zusammen, dass seitens des Kreistages die Verlängerung der Förderrichtlinie befürwortet werde.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Geltungsdauer der Richtlinie zur Förderung der Niederlassung von Ärztinnen und Ärzten im Westerwaldkreis um 2 Jahre, bis zum 31.12.2026, zu verlängern und die Fördermittel in Höhe von 100.000 € in den Haushalt 2025 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

(Die Power-Point-Präsentation aus der Sitzung des ASGG am 23.09.2024 bezüglich Ärztlicher Versorgung im Westerwaldkreis ist dieser Niederschrift **als Anlage III** beigelegt.)

Sitzung des Kreistages am: **11.10.2024**

Tagesordnungspunkt: 7 Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2024

Vorlage-Nummer: **0036/XI**

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Sitzungsvorlage. Er informiert weiterhin darüber, dass statt des Erlasses eines Nachtragshaushaltsplans geplant sei, die in der Sitzungsvorlage genannten Merhaufwendungen bzw. Mehrauszahlungen im Rahmen der Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu decken.

Auf die Auswirkungen der überplanmäßigen Aufwendungen im Wege des Haushaltsvollzugs 2024 geht der Vorsitzende anhand der auf den Tischen ausgelegten Übersicht im Detail ein.

Der Kreistag nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Beschluss:

Der Kreistag genehmigt die in Anlage 1 zusammengefassten überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen des Teilhaushaltes 05 „Ordnung und Verkehr“ i.H.v. 182.000 €, des Teilhaushaltes 06 „Soziales“ i.H.v. 5.956.500 € und des Teilhaushaltes 07 „Jugend, Familie“ i.H.v. 6.397.500 €.

Zudem stimmt der Kreistag einer überplanmäßigen Auszahlung zur Ablösung des auslaufenden Darlehens Nr. 25 bei der Sparkasse Westerwald-Sieg i.H.v. 706.400 € zu.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig.**

Sitzung des Kreistages am: 11.10.2024

Tagesordnungspunkt: 8 Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragsstellenplan des Westerwaldkreises für das Haushaltsjahr 2024

Vorlage-Nummer: 0037/XI

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt ausführlich in die Thematik ein. Er informiert, dass die öffentliche Bekanntmachung über die Einsichtnahme der Nachtragshaushaltssatzung und des Nachtragsstellenplans am 25.09.2024 erfolgt sei und bis zum Ablauf der Einreichungsfrist niemand Einsicht genommen bzw. eine Anregung eingesandt habe.

Der Vorsitzende führt weiterhin aus, aufgrund unterjähriger Stellenänderungen sei der Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung und eines Nachtragsstellenplans notwendig geworden. Insbesondere im Bereich des Allgemeinen Sozialen Dienstes habe es 11 zusätzliche Stellen zur Betreuung von unbegleitet minderjährigen Ausländern (umA) in Notunterkünften benötigt.

Der Kreistag nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sodann stellt Landrat Schwickert den verwaltungsseitigen Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Nachtragshaushaltssatzung des Westerwaldkreises für das Haushaltsjahr 2024 mit zugehörigem Nachtragsstellenplan wird entsprechend dem vorliegenden Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Sitzung des Kreistages am: **11.10.2024**

Tagesordnungspunkt: 9 Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine

Vorlage-Nummer: **ohne Vorlage**

- 9.1 Landrat Schwickert informiert den Kreistag über die im kommenden Jahr in einigen Verbandsgemeinden anstehenden Wahlen der hauptamtlichen Bürgermeister sowie der Wahl des Landrates. Im Rahmen der letzten Bürgermeisterdienstbesprechung habe man den Sonntag, 04. Mai 2025 als gemeinsamen Wahltag ins Auge gefasst. Eine etwaige Stichwahl könne am 18. Mai 2025 stattfinden. Die endgültige Entscheidung treffe allerdings die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion. Der Vorsitzende sagt zu, sobald eine Antwort der ADD vorliege, die Kreisgremien entsprechend zu informieren.
- 9.2 Auf die entsprechende Nachfrage des Kreistagsmitglieds Sarah Schell-Hahn (B90/Die Grünen) hin, bestätigt der Vorsitzende, dass aufgrund fehlender Wahlvorschläge keine Wahl des Beirates für Migration und Integration am 10.11.2024 stattfinden werde.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreistages am: **11.10.2024**

Tagesordnungspunkt: 10 Einwohnerfragestunde

Vorlage-Nummer: **ohne Vorlage**

Der Vorsitzende teilt mit, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

Mit einem Dank an die Mitglieder des Kreistages schließt Landrat Schwickert die Sitzung des Kreistages um 15:50 Uhr.

Die Schriftführerin:
gez. L. Schardt, KI

Der Vorsitzende:
gez. LR A. Schwickert